

12.2023

Bootshandel  
**Skipper.**

# »» Bootshandel **Skipper.**

Motor- und Segelboote

€ 6,00 CHF 9,50 BeNeLux € 6,10 5,90 €

**132**  
SEITEN

INKL.  
**43**  
SEITEN  
BOOTS  
MARKT

## PRAXIS

Wissenswertes zum  
Thema Ölwechsel

## TESTS

Marinello Eden 18

Aquaspirit S700

Skorgenes Nordic Rover 43

Beneteau Swift Trawler 48

**BOOT & FUN  
BERLIN**

Große Vielfalt  
an der Spree

# Individuelles **BOOTSDESIGN**

Wie ein Serienmodell zur Visitenkarte des Eigners wird



4 190553 505902

BENETEAU SWIFT TRAWLER 48

# RAUM- KREUZER

Mit der Beneteau Swift Trawler 48 schließt die französische Großserienwerft die Lücke zwischen der Swift Trawler 41 Fly und dem derzeitigen Flaggschiff, der Grand Trawler 62. In Beneteaus Testzentrum bei Barcelona gingen wir an Bord der langtörntauglichen 48-Fuß-Version, die sich in jeder Beziehung sehen lassen kann.



Dank ihres optimierten Rumpfes bietet die Beneteau Swift Trawler 48 bei neun Knoten Fahrt eine Reichweite von 600 Seemeilen.



Die Swift-Trawler-Ränge der Beneteau-Gruppe gehört mit derzeit fünf Modellen in Längen von 37 bis 62 Fuß zu den weltweit beliebtesten Yachtserien für den Küsten- und Hochseebereich. Seit der Markteinführung im Jahre 2003 wurden bis Ende 2020 genau 1.681 Trawler dieser Marke verkauft. Unsere im Oktober 2022 vorgestellte Testkandidatin dürfte dabei die Verkaufsbilanz weiter erhöhen. Wie ihre Schwesterschiffe verfügt die im Innenraum von Andreani Design gestylte Swift Trawler 48 über einen vom Schiffskonstrukteur MICAD entwickelten Halbgleiter-Rumpf mit schlankem Bug, um Laufverhalten und Leistung zu optimieren. Bei der Motorisierung der beiden Wellenanlagen entschieden sich die Beneteau-Ingenieure für bewährte US-amerikanische Cummins-Marinediesels, die in zwei Leistungsstufen angeboten werden. Verfügt das Basismodell über zwei Maschinen mit je 279,4 kW (380 PS), so steht dem Kunden auch eine stärkere Antriebsvariante mit zwei Maschinen à 312,5 kW (425 PS) zur Verfügung. Die Preisdifferenz beider Antriebspakete beträgt 37.604 Euro. Unser Testboot ist mit zwei 425-PS-Aggregaten bestückt, die den über zwölf Tonnen verdrängenden Halbgleiter ordentlich auf Touren bringen sollen ...

Schon beim Betreten der Swift Trawler 48 über die hydraulisch absenkbare Badeplattform oder eine Seitentür in der bis zu 87 cm hohen Steuerbordschanz entsteht ein großzügiges Raumgefühl, wobei allein das überdachte Achtercockpit des 14,74 m langen Trawlers über sieben Quadratmeter misst. Und auch dieser Swift Trawler verfügt über ein asymmetrisches Deckslayout, wodurch ein 46 cm breites und überdachtes Laufdeck an der Steuerbordseite zum Vordeck führt. Dort befindet sich eine 220 x 165 cm große und zu Sitzbänken verstellbare Sonnenliege nebst elektrischer Ankerwinch, die von drei verschiedenen Positionen an Bord per Fernbedienung aktiviert werden

1. Die nobel möblierte Eignerkabine im Vorschiff verfügt jetzt über reichlich Stauräume
2. In den komfortablen Nasssektionen sorgt Alpi Teak Dekor für Wohlfühlatmosphäre
3. Der helle Salon vermittelt einen gediegenen und luxuriösen Eindruck
4. An Bord befindet sich auch eine dritte Kabine mit Einzelbetten

kann. Neben der guten Begehrbarkeit des äußeren Hauptdecks gefallen auch kräftige Handläufe, Relinge und Überdachungen, die zur Erhöhung der Bordsicherheit beitragen. Wer mit der Swift Trawler 48 auf große Fahrt geht, der kann sich auf dem nach der CE-Seetauglichkeitseinstufung B (Windstärke bis 8 Beaufort, Wellenhöhe bis 4 m) zertifizierten Fahrtenkreuzer auch bei widriger Witterung sicher aufgehoben fühlen.

Die selbstlenzende Fly mit Sitzgelegenheiten für acht Personen ist über eine Niro-Leiter mit Holzstufen bequem zu erreichen. Die mit etwa 20 Quadratmetern großzügig bemessene Frischluft-Etage kann auf Wunsch mit dem optionalen Pack-Smart-Paket zu stolzen 72.518 Euro mit einem empfehlenswerten T-Top inklusive schiebbarer Spritzkappe ausgerüstet werden. Zu besagtem Paket gehört auch die hydraulische Badeplattform mit Beiboot-Halterungen. Selbstverständlich verfügt die Flybridge über eine Wetbar, die gegen 3.349 Euro mit einem Elektrogrill komplettiert werden kann. Der mittig aufgesetzte Steuerstand mit Einzelsitz

bietet dem Skipper eine hervorragende Übersicht und entspricht technisch dem Innensteuerstand, da gibt es nichts zu meckern ...

Durch eine getönte gläserne Schiebetür betreten wir den in Alpi-Eiche gehaltenen Salon mit einer Stehhöhe von guten 197 cm. Dessen Layout könnte man in dieser Schiffsklasse als »klassisch« bezeichnen. Zur Grundausstattung der Kombüse gehören Corian-Arbeitsflächen, ein Herd mit Ofen und drei Gas-Kochstellen, ein Edelstahl-Spülbecken mit Mischbatterie, ein 255-Liter-Kühlschrank, reichlich Staufächer und Schubladen sowie 220-Volt-Steckdosen. Steuerbords befindet sich ein Sideboard mit Regalen und Weinschrank. Am Salonhimmel sorgt ein mit Kunstleder ummantelter Handlauf für festen Halt, wenn es mal kabbelig wird. Zu erwähnen ist auch eine erhöhte u-förmige Essecke mit höhenverstellbarem Esstisch, die sich zu einer Doppelkoje umbauen lässt. Große Seitenfenster mit Raffrollos und Teilöffnungen sorgen für eine gute Rundumsicht. Die praktische Seitentür neben dem bestens ausgestatteten Steuerstand verfügt über eine Öffnungsweite von 83 cm und gewährt dem Skipper so schnellen Zugang zum Seiteneck.

Der untere Wohnsektion wartet mit einem in Teak-Dekor gehaltenen Dreikabinen-Layout mit Eigner- und zwei Gästekabine auf. Während die Master-Kabine im Bug über einen separaten Nassbereich mit WC- und Dusche verfügt, müssen sich die Bewohner der Gästekabine einen ebenso komfortablen Nassbereich teilen. Die Stehhöhen der drei Kabinen variieren zwischen 192 und 201 cm. Als erfreulich erweist sich die Tatsache, dass



# TEST

beim Swift Trawler 48 an genügend Stauräume gedacht wurde. Auch an der Bewegungsfreiheit im unteren Wohnbereich gibt es kaum etwas auszusetzen. Für die große Reise mit mehreren Passagieren scheint der Wassertank mit 400 Litern relativ knapp bemessen, und auch der Septiktank mit mageren 170 Litern Fassungsvermögen sollte im Auge behalten werden. Insgesamt verfügt der 48er-Trawler über jenen Komfort, den man in dieser Klasse erwartet und der sich per Optionen bis zum edlen Luxus ausreizen lässt.

In Fahrt auf dem Wasser trumpft der rund 13,5 Tonnen schwere Test-Trawler mit einigen Überraschungen auf. Von insgesamt 850 PS angetrieben, erweist sich die Beneteau für ein Boot dieses Klassements als überraschend sportlich, wenngleich sie, subjektiv empfunden, nach achtern hin etwas schwerfällig wirkt. Aber das macht nichts, denn mit der der Maximalmotorisierung kommt der Kreuzer optimal voran. So lässt sich das wuchtige Boot im Notfall und auf der Suche nach einem geeigneten Schlecht-

wetter-Schutzraum auf sage und schreibe 26,2 Knoten (48,5 km/h) bei maximalen 3.100 min<sup>-1</sup> und damit bis an die Gleitschwelle beschleunigen. Doch das ist nicht im Sinne des gemütlichen Fahrtenkreuzers, der am ökonomischsten mit einer Reisegeschwindigkeit von 9,4 Knoten bei 1.500 min<sup>-1</sup> unterwegs ist. Bei einem Verbrauch von 26 Litern pro Stunde kommt man so 714 Seemeilen weit. Im Unterschied dazu sind 19 Knoten Fahrt nur noch für eine Reichweite von 350 Seemeilen gut. Das Laufverhalten ist ta-

dellos, Wellen werden sanft geschnitten und Kurven durchfährt das Boot ohne nennenswerte Krängung stabil. Für Hafenmanöver stehen mit optionalem Bugstrahlruder, optionalem Joystick und optionaler Heckkamera jene Zutaten zur Verfügung, die das Einparken des imposanten Swift Trawlers 48 für fast jedermann mühelos machen.

**Unser Fazit** – Beneteaus neuer Swift Trawler 48 ist beileibe kein Schnäppchen, aber eine sichere und komfortable Motoryacht für Leute mit Lang-Törn-Ambitionen. Mit weiteren sinnvollen Optionen ist ein sechsstelliger Anschaffungspreis recht schnell überschritten. Dafür gibt es aber auch »jede Menge Schiff«.

Fotos: Rex Schober (4), Beneteau (5)

Text: **Rex Schober**

## TECHNISCHE DATEN

- Länge über Alles:** 14,74 m
- Breite:** 4,50 m
- Tiefgang:** 41,15 m
- Durchfahrthöhe:** 5,79 m
- Gewicht:** 12.200 kg
- CE-Kategorie:** B
- Max. Personenzahl:** 14
- Kojenzahl:** 6 (+2)
- Brennstofftank:** 1.930 l
- Wassertank:** 640 l
- Septiktank:** 170 l
- Baumaterial:** GFK
- Motorisierung:** Einbaudiesel mit Wellenantrieb, Leistung 2 x 279,4 kW (2 x 380 PS) oder 2 x 312,5 kW (2 x 425 PS)
- Grundpreis:** 781.354 € mit 2 x 380 PS Cummins QSB6.7 Diesel, Preis des Testbootes mit 2 x 425 PS und inklusive umfangreicher Sonderausstattung: 1.235.000 €

### MOTOREN IM TESTBOOT

2 x 425 PS Cummins QSB6.7 Diesel mit el. Kraftstoffeinspritzung, Leistung 2 x 312,5 kW (2 x 425 PS), Zylinderzahl: 6, Bohrung x Hub: 107 mm x 124 mm, Hubraum: 6.700 ccm, Gewicht: 658 kg, Nenndrehzahl: 2.300 min<sup>-1</sup>

### STANDARD-AUSSTATTUNG (AUSZUGSWEISE)

Schanz-Pforte an Steuerbord, BB-seitige Doppelpforte für den Zugang zum Cockpit, Seitenschiebetür für den Zugang zum StB-Seitendeck vom Cockpit, elektrisches Ankerspill mit Fernbedienung, Ruderlagenanzeiger, hydraulische Ruderanlage, 220-V-Landanschluss, elektrische Trimmklappen, zwei Batterieladegeräte 25 Ah, 255-Liter-Kühlschrank mit Gefrierfach, Gasofen, Herd mit drei Kochstellen

### LIEFERBARE EXTRAS (AUSZUGSWEISE)

Klimaanlage plus Generator (63.914 €), Electronic-Pack mit je 2 x 12-Zoll-Raymarine-Displays und AIS auf Fly und Innensteuerstand (8.020 €), Bug- und Heckstrahler (15.981 €), Meerwasserentsalzer 60 l/Minute (17.980 €), Generator 7,5 KVA, 220 V (32.332 €), Weinkühlschrank (4.867 €), 3-Zonen-Induktionskochplatte statt Gasbrenner (468 €), Elektro-Grill auf der Fly (3.349 €), Raymarine Windmesser (952 €)

### SCHALL- UND FAHRTMESSUNG

(Leerlauf)	600 min <sup>-1</sup>	55 dB(A)	0 kn
	600 min <sup>-1</sup>	57 dB(A)	4,0 kn
	1000 min <sup>-1</sup>	60 dB(A)	6,9 kn
	1500 min <sup>-1</sup>	63 dB(A)	9,4 kn
	2000 min <sup>-1</sup>	67 dB(A)	12,8 kn
	2500 min <sup>-1</sup>	70 dB(A)	18,4 kn
	3000 min <sup>-1</sup>	74 dB(A)	25,2 kn
(Vollast)	3100 min <sup>-1</sup>	78 dB(A)	26,2 kn

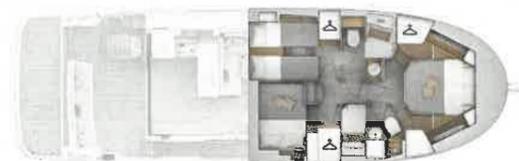
**Revier:** Mittelmeer vor Barcelona (E), **Crew:** 5 Personen, **Messung:** GPS, **Wasser:** 19° C, **Luft:** 23° C, **Wind:** 2-3 Bft., **Tanks:** Diesel 965 l (50 %), Wasser 320 l (50%)

- ⊕ Saubere Verarbeitung
- ⊕ Sehr gute Standardausstattung
- ⊕ Sehr gute, sichere und fast schon sportliche Laufeigenschaften
- ⊕ Sparsamer Brennstoffverbrauch
- ⊕ Hoher Wohn- und Reisekomfort
- ⊕ Viele durchdachte und praktische Detaillösungen
- ⊕ Gute Begehbarkeit und einfaches Handling

- ⊖ Knapp bemessener Septiktank

### INFORMATIONEN UND WERFT

**Beneteau**, 2 rue du Grand Large, F-CS 82531, Girvand St. Gilles Croix de Vie cedex, Kontaktdaten der deutschen Händler unter [www.beneteau.de](http://www.beneteau.de)



1. Blick über das Achterdeck ins geräumige Cockpit
2. Das 20 m<sup>2</sup> große Flydeck ist eine »Freiluftwohnstube«
3. Zur Fly empfehlen sich ein T-Top und die praktische Wetbar
4. Der aufgeräumt und professionell gestaltete Innenfahrstand
5. Wie man sieht, ähnelt sich der Arbeitsplatz des Skippers auf der Fly dem klar instrumentierten Innenfahrstand